



GEMEINDE OBERTRAUBLING
Landkreis Regensburg

**NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE
SITZUNG DES GEMEINDERATES**

Sitzungsdatum: Montag, den 22.02.2021
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:35 Uhr
Ort: in der Aula der Hermann Zierer Grundschule
Obertraubling

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Graß, Rudolf

Mitglieder des Gemeinderates

Aukofer, Franz
Bäumel, Dominik
Dechant, Anna-Elise
Graß, Ernst
Hankofer, Wolfgang
Hitzler, Michael
Hofer, Jürgen
Mendler, Thomas
Ruckdäschel, Matthias, Dr.
Seidl, Gloria-Pilar
Seidl, Norbert
Seiler, Dieter
Sinn, Rainer
Span, Karl
Stadler, Anton
Viehbacher, Wolfgang
Wagner, Simon
Will, Christof
Zirngibl, Josef

Schriftführer

Dettenkofer, Sebastian

Verwaltung

Igl, Matthias

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates: Augesky Heinz

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift 18.01.2021
2. Feuerwehrwesen
 - 2.1 Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen der vier Ortsfeuerwehren für das Haushaltsjahr 2021
 - 2.2 Schaffung eines zusätzlichen Stellplatzes und Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FFW Oberhinkofen
3. Kommunalrecht
 - 3.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Obertraubling
 - 3.2 Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
 - 3.3 Aufhebung Beschluss G 149 / 2020 zur ungehinderten Information der Gemeinderäte
4. Widmung des Sitzungssaales der Gemeinde Köfering als weiteres Trauzimmer des Standesamts Obertraubling
5. Öffentliche Sicherheit und Ordnung
 - 5.1 Geschwindigkeitsbeschränkung zwischen Oberhinkofen und Wolkering auf 50 km/h
 - 5.2 Anschaffung eines weiteren Wohncontainers für Obdachlose
6. Schul- und Kindergartenangelegenheiten
 - 6.1 Betreuung an der Hermann-Zierer-Schule - Hort und Mittagsbetreuung Obertraubling
 - 6.2 Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten während des Corona-Lockdowns ab 16.12.2020
 - 6.3 Luftfilter für die Hermann-Zierer-Grundschule
7. Bauwesen
 - 7.1 Novelle der Bayerischen Bauordnung; Änderung des Abstandsflächenrechts
 - 7.2 Neuerlass der Reinigungs- und Sicherungsverordnung
 - 7.3 Festlegung der Standorte für Grünschütten
 - 7.3.1 Festlegung der Standorte für Grünschütten
 - 7.3.2 Festlegung der Standorte für Grünschütten
 - 7.4 Mittelbereitstellung für Schneidearbeiten an Spielplätzen, Abwassereinrichtungen, Straßenbereiche und Schnittgutlagerplatz; Pflegearbeiten am Sportplatz OHI
 - 7.5 Mittelbereitstellung für den Austausch der defekten Spielgeräte im Gemeindegebiet; Sandaustausch
8. Finanzverwaltung

- 8.1** Förderung der Betriebskosten von Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege
- 8.2** Zuschussantrag des FC Oberhinkofen und der Schützen Oberhinkofen für dezentrale Lüftungen

- 9.** Informationen und Anfragen
 - 9.1** Bedarfsermittlung Waldkindergarten
 - 9.2** Radonvorkommen im Gemeindegebiet
 - 9.3** Baumfällung Olympiastraße
 - 9.4** Anwendbarkeit Bayern App
 - 9.5** Schneidearbeiten Oberhinkofen
 - 9.6** Zaun Biotop Oberhinkofen
 - 9.7** Vor-Ort-Impfung

Erster Bürgermeister Rudolf Graß eröffnete um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift 18.01.2021

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 18.01.2021 wird vorbehaltlos genehmigt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

2 Feuerwehrwesen

2.1 Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen der vier Ortsfeuerwehren für das Haushaltsjahr 2021 Vorlage: 10.4/001/2021

Diskussion:

GR Aukofer zeigte sich erstaunt, da vor acht Jahren der Aufwand noch bei 40.000 Euro lag. GR Bäumel stimmte zur Höhe der Summe grundsätzlich zu. Im Bedarf sei jedoch auch Inventar für Niedertraubling enthalten. Dies wäre nicht zwingend nur der Feuerwehr zuzuordnen, da ja auch der Jugendtreff dort im Feuerwehrhaus untergebracht sei. Generell seien einige Rechenfehler in der Aufstellung enthalten. Ebenfalls sei viel Atemschutzbekleidung enthalten, welche zwingend notwendig wäre, da diese zeitlich nur begrenzt benutzbar sei. GR Hitzler bat um Aushändigung der korrigierten Liste. GR Bäumel schlug vor, den Beschluss in die Sondersitzung am 01.03.2021 zu vertagen. Bis dahin werden sich die Kommandanten der Ortsteilfeuerwehren nochmals abstimmen und der Verwaltung bis spätestens Freitag eine überarbeitete Aufstellung zusenden.

Zurückgestellt

2.2 Schaffung eines zusätzlichen Stellplatzes und Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die FFW Oberhinkofen Vorlage: 10.4/002/2021

Sachverhalt:

Am 27.01.2021 hatte GL Dettenkofer einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien für die Feuerwehr Oberhinkofen an den Kreisbrandrat Scheuerer übersandt. Hierbei sollten der Anbau an das Gerätehaus zur Schaffung eines zusätzlichen Stellplatzes und Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) bezuschusst werden. Für den Stellplatz und den Transportwagen wurde eine Zuwendung in Höhe von 40.000 Euro bei der Regierung der Oberpfalz beantragt. Der MTW soll dabei auf Kosten des Feuerwehrvereins beschafft werden. Falls die Maßnahmen nicht förderfähig sind, soll diskutiert werden, ob die Gemeinde

Obertraubling den zusätzlichen Stellplatz sowie die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens befürwortet. Ein entsprechender Antrag der FFW Oberhinkofen liegt vor.

Diskussion:

GR Aukofer hätte sich eine vorherige Einbindung des Gemeinderats gewünscht, um Kubatur und Kosten zu ersehen. GR Bäumel befürwortete die Anschaffung eines Mannschaftstransporters. Auch er wünschte sich eine bildliche Darstellung des Anbaus. GL Dettenkofer erläuterte das laut Antrag gewünschte Raumprogramm. Dritter Bürgermeister Hankofer erfragte, ob von Seiten der Verwaltung eine grobe Kostenschätzung erarbeitet werden könne. Bauamtsleiter Igl entgegnete hierzu, dass dies nur sehr vage mit einer Preisspanne zwischen 20 bis 30 Prozent möglich sei.

Beschluss:

Der Anbau an das Gerätehaus und die Beschaffung des MTW soll weiterverfolgt werden, auch wenn diese nicht förderfähig ist.

Eine Vorplanung für den Anbau ist zu beauftragen.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

3 Kommunalrecht

3.1 Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Obertraubling Vorlage: 10.1/026/2021

Diskussion:

GR Wagner führte aus, dass unter § 13 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b eigentlich nur vorübergehend durch die Kompetenzrichtlinien eine Anhebung der Beträge gedacht gewesen sei. Laut GL Dettenkofer wurde dies durch Ihn so in der Vorbesprechung kommuniziert und es habe keine Einwände der Fraktionsvertreter geben. Dies kann aber selbstverständlich auch auf die alte Fassung zurückgesetzt werden. GR Viehbacher fragte erfragte noch die angedachte Regelung zur Stellvertretung unter § 17 Abs. 3. Erster Bürgermeister Graß schlug hierzu vor, dass die laufenden Angelegenheiten auf den Geschäftsleiter übertragen werden und die sitzungsdienstlichen Angelegenheiten auf das dienstälteste Gemeinderatsmitglied. GR Will schlug vor, anstatt des dienstältesten Gemeinderatsmitglieds die übrigen Bürgermeisterkandidaten der letzten Kommunalwahl zu benennen. Dritter Bürgermeister Hankofer merkte an, dass unter § 37 Abs. 3 die Tafel in der Baumschulenstraße fehle. GL Dettenkofer wies noch darauf hin, dass in § 3 Abs. 2 der Artikel 19 GO als Rechtsgrundlage gestrichen werden könne.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Geschäftsordnung für die Gemeinde Obertraubling unter Beachtung der heute festgelegten Ergänzung / Änderungen, wie sie sich aus der Anlage ergibt.

§ 13 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b (Erlass 2.400 €, Niederschlagung 12.000 € bis zu einem Jahr; darüber hinaus bis zu 6.000 €, Aussetzung der Vollziehung 24.000 €)

§ 17 Abs. 2 (weitere Stellvertretung für laufenden Angelegenheiten auf den Geschäftsleiter, weitere Stellvertretung für sitzungsdienstlichen Angelegenheiten auf das dienstälteste Gemeinderatsmitglied)

§ 19 Abs. 2 (Streichung Artikel 19 GO)

§ 37 Abs. 3 (Ergänzung Standort Baumschulenstraße)

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

3.2 Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts Vorlage: 10.1/024/2021

Diskussion:

GR Hofer schlug vor, das Sitzungsgeld auf 50 Euro und die Pauschalzahlung auf 200 Euro anzuheben. GR Seidl N. schlug vor, auch die Pauschale für Fraktionssprecher auf 50 Euro zu erhöhen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des § 3 Abs. 2 Satz 1 und 3 entsprechend nachfolgendem Wortlaut:

Abs. 2 Satz 1

Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung einen Pauschalbetrag von **200,00 €** jährlich sowie ein Sitzungsgeld von **50,00 €** für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.

Abs. 3

Die Fraktionssprecher erhalten für ihren Mehraufwand eine zusätzliche monatliche Pauschale von **50,00 €** zuzüglich 5,00 € je Fraktionsmitglied.

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 19 Nein: 1 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

3.3 Aufhebung Beschluss G 149 / 2020 zur ungehinderten Information der Gemeinderäte Vorlage: 10.1/025/2021

Diskussion:

Erster Bürgermeister Graß verwies auf die Beschlussfassung zur neuen Geschäftsordnung, wodurch die Aufhebung des Beschlusses G 149 / 2020 hinfällig geworden sei.

Zur Kenntnis genommen

4 Widmung des Sitzungssaales der Gemeinde Köfering als weiteres Trauzimmer des Standesamts Obertraubling Vorlage: 11.1/004/2021

Beschluss:

Der Sitzungssaal der Gemeinde Köfering wird mit sofortiger Wirkung als weiteres Trauzimmer für den Standesamtsbezirk Obertraubling gewidmet.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

5 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

5.1 Geschwindigkeitsbeschränkung zwischen Oberhinkofen und Wolkering auf 50 km/h Vorlage: 10.4/003/2021

Diskussion:

GR Viehbacher und GR Aukofer sprachen sich dafür aus, die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der gesamten Länge des Gemeindegebiets anzuordnen. GR Will schlug vor, im Kurvenbereich evtl. sogar auf Tempo 30 zu reduzieren. Zweiter Bürgermeister Sinn sah hier eine Schwierigkeit der Überwachung, da dies von den Abständen zur Messeinheit nicht möglich sei. GR Aukofer schlug vor, auch den ruhenden Verkehr an dieser Stelle vermehrt zu kontrollieren. Dritter Bürgermeister schloss sich dem Vorschlag an, auf Tempo 50 zu reduzieren und zeigte sein Bedauern, dass die Gemeinde Thalmassing dies nicht auf Ihrem Gemeindegebiet umsetzen möchte.

Beschluss:

Auf der GVS Oberhinkofen – Wolkering ist auf der gesamten Länge bis zur Gemeindegrenze eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h anzuordnen.

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 19 Nein: 1 Anwesend: 20

5.2 Anschaffung eines weiteren Wohncontainers für Obdachlose Vorlage: 11.3/001/2021

Diskussion:

GL Dettenkofer ergänzte zum Inhalt der ausgehändigten Sitzungsunterlagen, dass in der Zwischenzeit weitere Angebot eingegangen seien. Diese wären nochmals günstiger. Der mit 15.648,50 Euro geringfügig teurere Anbieter könne den Container jedoch binnen 4 bis 5 Wochen liefern. GR Aukofer sprach sich grundsätzlich für die Beschaffung aus. Für den aktuell konkreten Fall sah er das entstehende Platzangebot als sehr kritisch. Er regte an, im Neubau des Mehrfamilienhauses in der Anno-Santo-Siedlung eine kleine Wohnung für Obdachlose freizuhalten. Erster Bürgermeister Graß entgegnete, dass auch oft das Verschulden der Betroffenen zu sehen sei, da hier eine gewisse Eigenverantwortung mit zu berücksichtigen wäre.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt im Vorgriff auf den Haushalt der Beschaffung des zweiten Obdachlosencontainers zum Preis von 15.648, 50 Euro brutto zu.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt zu veranschlagen.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

6 Schul- und Kindergartenangelegenheiten

6.1 Betreuung an der Hermann-Zierer-Schule - Hort und Mittagsbetreuung Obertraubling Vorlage: 2.1/009/2021

Beschluss:

Der Erweiterung des Betreuungsangebotes an der Hermann-Zierer-Grundschule ab dem Schuljahr 2021/2020 nach Bedarf, durch das Angebot von zusätzlichen Betreuungsplätzen in der Mittagsbetreuung, in Form der verlängerten Gruppe oder in Form der Langgruppe wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

6.2 Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten während des Corona-Lockdowns ab 16.12.2020 Vorlage: 2.1/010/2021

Diskussion:

GR Wagner erfragte nochmals die angedachte Regelung. Hierzu führte GR Dettenkofer aus, dass Beiträge im Februar nur dann erheben werden, wenn die Einrichtung an mehr als fünf Tagen besucht wurden. Der Besuch der Notbetreuung wird jedoch aufwandsgerecht abgerechnet.

Beschluss:

Die Gemeinde nimmt als Träger von Kindertageseinrichtungen den Beitragsersatz des Freistaates Bayern gem. dem 389. Newsletter für die Monate Januar und Februar 2021 in Anspruch. Elternbeiträge werden für Kinder, die die Kindertageseinrichtungen an nicht mehr als fünf Tagen im betreffenden Monat besucht haben, nicht erhoben. Der Besuch der Notbetreuung wird jedoch aufwandsgerecht abgerechnet.

Die Gemeinde übernimmt die kommunale Mitfinanzierung des staatlichen Beitragssatzes zu 30 v.H. entsprechend der Regelung im 389. Newsletter, bei entsprechendem Antrag der Träger.

Einstimmig beschlossen: Ja: 19 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 1

GR Will nahm aufgrund persönlicher Beteiligung an Beratung und Abstimmung nicht teil.

6.3 Luftfilter für die Hermann-Zierer-Grundschule Vorlage: 11.1/006/2021

Diskussion:

GR Span schlug vor, die drei Geräte zu beschaffen und der Schule mitzugeben, um Erfahrungswerte zu sammeln, wie der unterschiedliche Einsatz mit und ohne CO2-Messer sei. GL Dettenkofer erläuterte, dass die CO2-Messer lediglich anzeigte, wie viel Kohlenstoffdioxid sich in der Luft befinde und durch die Lüftungsgeräte keine Frischluftzufuhr erfolge. Lüften werde dadurch nicht ersetzt. GR Aukofer sprach sich entgegen der ersten Abstimmung, gegen die Beschaffung aus. Aufgrund des Nutzens und der Kosten sei dies nicht verhältnismäßig, da auch weitere Forderungen an die Gemeinde

gestellt werden könnten. GR Seiler sprach sich ebenfalls dagegen aus. GR Seidl N. verstand die Diskussion nicht, da ein eindeutiger Beschluss gefasst worden sei und sich der Sachstand zum Dezember nicht geändert hätte. GR Wagner meinte hierzu, dass, wenn dann, für alle Klassenzimmer Luftfilter beschafft werden müssen. Der ausgewählte Bieter sei seiner Einschätzung nach, mit Blick auf einen langfristigen Einsatz, nicht am wirtschaftlichsten, da ein jährlicher Filterwechsel notwendig sei. Zudem berichtete er von verschiedenen Studien, die den Einsatz von technischen Mitteln befürwortet. Diese beziehen sich jedoch nicht nur ausschließlich auf Luftfiltergeräte. GR Viehbacher erfragte, ob es die Möglichkeit gäbe, diese Geräte zu leasen. Dies sei laut Ersten Bürgermeister Graß nicht möglich.

Beschluss:

Der Gemeinderat hält am Beschluss für die Anschaffung von Raumluftfiltern für die Schule fest und bewilligt die Mehrkosten in Höhe von 1.606,50 €

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 16 Nein: 4 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7 Bauwesen

7.1 Novelle der Bayerischen Bauordnung; Änderung des Abstandsflächenrechts Vorlage: 3.1/008/2021

Diskussion:

GR Span sprach sich für eine Satzung aus um den Bestand zu schützen. GR Ruckdäschel zeigte an, dass die Thematik bereits zweimal im Gremium behandelt worden sei. Er monierte, dass der Satzungsentwurf nicht ausreichend begründet vorgelegt wurde. GR Wagner stimmte diesem zu. Auch der Bayerische Gemeindetag habe ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine pauschale Übernahme des Satzungsmusters erfolgen solle. Bauamtsleiter Igl legte dar, dass in der Begründung auf eine Diversität verschiedener Ortsteile hingewiesen wurde. GR Ruckdäschel fügte weiter an, dass jedoch eine klare Abwägung erfolgen müsse. Er könne daher der Satzung in der vorgelegten Form nicht zustimmen und schlug daher eine erneute Vertagung vor. GL Dettenkofer sah eine Problematik darin, eine schlüssige Begründung für eine Gleichbehandlung der Innenbereiche in Obertraubling und bspw. Scharmassing darzulegen. GR Aukofer schlug vor, für die Rechtssicherheit der Begründung rechtlichen Bestand einzuholen. Erster Bürgermeister Graß stimmte dem Vorgehen zu. Man werde hier die rechtliche Beratung des Bayerischen Gemeindetags hinzuziehen.

Beschluss:

Eine Satzung ist mit entsprechender Begründung bis zur nächsten Sitzung auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Einstimmig beschlossen Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.2 Neuerlass der Reinigungs- und Sicherungsverordnung Vorlage: 3.1/009/2021

Diskussion:

GR Aukofer stellte den Sinn mancher Regelungen der Satzung in Frage. GR Bäumel bezog sich auf das Verbot des Streuens von Salz unter § 10. Dies werde unterschiedlich gehandhabt, da der kommunale Räumdienst selbst auch auf den Gehwegen Salz ausstreue.

Beschluss:

Die Gemeinde erlässt die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter, wie sie sich aus der Anlage ergibt.

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 25.01.2010 wird aufgehoben.

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 19 Nein: 1 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.3 Festlegung der Standorte für Grünschütten Vorlage: 3.1/010/2021

Diskussion:

GR Aukofer stimmt dem Standort Oberhinkofen nicht zu, da dieser zu weit abseits läge. Er fasste hier die freien Flächen südlich der Straße „Dorfbreite“ ins Auge. GL Dettenkofer schlug vor, wenn dann ein Teilstück der Fl.Nr. 37 unterhalb der Hochspannung in Betracht zu ziehen, da hier bei einer möglichen Baulandausweisung ohnehin keine Bebauung möglich sei. GR Will schlug vor, den Standort in Obertraubling auch außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs anfahrbar zu gestalten. GR Seiler habe keine Bedenken gegen die Verlegung in Gebelkofen. Aus persönlichen Erkenntnissen sei der Anwohner aktuell durchaus aufgrund von Geruchseinflüssen belastet.

Beschluss:

Die Grünschütten sollen gem. dem Förderprogramm „Kommunalrichtlinie“ an folgenden Standorten geplant und erstellt werden:

Piesenkofen:	Friedhof
Obertraubling und Niedertraubling:	Lilienthalweg

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.3.1 Festlegung der Standorte für Grünschütten

Beschluss:

Die Grünschütten sollen gem. dem Förderprogramm „Kommunalrichtlinie“ an folgenden Standorten geplant und erstellt werden:

Gebelkofen: Johannesweg, ca. 60 Meter nördlich des jetzigen Schnittgutplatzes.

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 19 Nein: 1 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.3.2 Festlegung der Standorte für Grünschütten

Beschluss:

Der Standort in Oberhinkofen soll statt an der von der Verwaltung vorgeschlagenen Stelle, auf der gemeindlichen Fläche südlich der Straße „Dorfbreite“ errichtet werden.

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 13 Nein: 7 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt 0

7.3.3 Festlegung der Standorte für Grünschütten

Beschluss:

Die Grünschütten sollen gem. dem Förderprogramm „Kommunalrichtlinie“ an folgenden Standorten geplant und erstellt werden:

Oberhinkofen: Am südlichen Ende der Fl.Nr. 37 Gemarkung Oberhinkofen

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 18 Nein: 2 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.4 Mittelbereitstellung für Schneidearbeiten an Spielplätzen, Abwassereinrichtungen, Straßenbereiche und Schnittgutlagerplatz; Pflegearbeiten am Sportplatz OHI Vorlage: 3.2/006/2021

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Vorgriff auf den Haushalt 2021, im Kostenrahmen von 44.000,00 €, die vorbeschriebenen Arbeiten durchführen zu lassen und im Vorgriff auf den Haushalt 2021 bereit zu stellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Schneidearbeiten an Spielplätzen, Abwasseranlagen, Schnittgutlagerplatz, Gewässern 3. Ord. und Straßenbereiche und Pflegearbeiten am Sportplatz Oberhinkofen werden im Haushalt 2021 veranschlagt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

7.5 Mittelbereitstellung für den Austausch der defekten Spielgeräte im Gemeindegebiet; Sandaustausch Vorlage: 3.2/007/2021

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Vorgriff auf den Haushalt 2021, im Kostenrahmen von 60.500,00 €, die neuen Spielgeräte für die Spielplätze „Scharmasing, Waldstraße, Eschenstraße, Johannesweg, Roitgaßäcker, Alte Walhallastraße, Georg-Bäumel-Siedlung und Anno-Santo-Siedlung“ zu bestellen. Ebenso sind Mittel in Höhe von 5.000,00 € für den Sandaustausch im Vorgriff auf den Haushalt 2021 bereit zu stellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die neuen Spielgeräte sowie dem Sandaustausch werden im Haushalt 2021 veranschlagt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

8 Finanzverwaltung

8.1 Förderung der Betriebskosten von Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege Vorlage: 2.4/001/2021

Beschluss:

Die Weitergabe der Bundesmittel wird so wie im letzten Jahr gehandhabt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

8.2 Zuschussantrag des FC Oberhinkofen und der Schützen Oberhinkofen für dezentrale Lüftungen Vorlage: 2.1/008/2021

Beschluss:

Den Vereinen FC Oberhinkofen und Eichenlaubschützen Oberhinkofen wird auf ihren Antrag auf Bezuschussung des Einbaus von dezentralen Lüftungsanlagen ein gemeinsamer Zuschuss in Höhe von 15 % der zuwendungsfähigen Kosten gewährt, höchstens aber 663 € gewährt.

Einstimmig beschlossen: Ja: 20 Nein: 0 Anwesend: 20 Persönlich beteiligt: 0

9 Informationen und Anfragen

9.1 Bedarfsermittlung Waldkindergarten Vorlage: 2.1/013/2021

Diskussion:

Erster Bürgermeister Graß berichtete über die aktuell laufenden Schritte zur Grundstücks-suche und zur Bedarfsermittlung.

9.2 Radonvorkommen im Gemeindegebiet

Diskussion:

Bauamtsleiter Igl informierte das Gremium hinsichtlich einer Anfrage von GR Aukofer darüber, dass es im Gemeindegebiet Obertraubling kein Vorkommen von Radon gibt. In Bayern sei hier lediglich der Landkreis Wunsiedel betroffen.

9.3 Baumfällung Olympiastraße

Diskussion:

GR Seidl. N erfragte, ob für die gefällten Pappeln in der Olympiastraße eine Ersatzpflanzung angedacht sei. Erster Bürgermeister Graß entgegnete hierzu, dass dies aktuell nicht vorgesehen sei.

9.4 Anwendbarkeit Bayern App

Diskussion:

GR Wagner fragte nach im Hinblick auf die Bayern App, inwiefern die Gemeinde hier schon aktiv sei. GL Dettenkofer erläuterte, dass der vorgegebene Rahmen bereits umgesetzt sei. Was darüber hinaus bereits verfügbar sei, wäre aktuell nicht bekannt. GR Seidl N. bestätigte, dass die Nutzung für die Bürger in Obertraubling bereits möglich sei.

9.5 Schneidearbeiten Oberhinkofen

Diskussion:

GR Aukofer fragte nach, weshalb im Rückhaltebecken und der Ortseinfahrt in Oberhinkofen bereits Bäume gefällt und Sträucher geschnitten worden seien, obwohl noch keine Mittel verfügbar waren. Bauamtsleiter Igl sicherte eine Klärung zu.

9.6 Zaun Biotop Oberhinkofen

Diskussion:

GR Aukofer fragte nach, weshalb rund um das Biotop in Oberhinkofen ein Zaun bestehe. Dieser hindere Wildtiere daran, sich dort hin zu bewegen. Erster Bürgermeister Graß sicherte eine Prüfung zu.

9.7 Vor-Ort-Impfung

Diskussion:

GR Aukofer erkundigte sich nach dem Sachstand zur Vor-Ort-Impfung. Dieser wurde durch Ersten Bürgermeister Graß erläutert. So werde am morgigen Dienstag die Mehrzweckhalle, welche als lokales Impfzentrum ausgewählt worden sei, durch das BRK besichtigt. Obertraubling sei ebenso wie eine Vielzahl anderer Gemeinde in den Planungen berücksichtigt. Aufgrund der Anzahl an Impfwilligen und der Abhängigkeit der Lieferung des Impfstoffs könne noch kein Termin genannt werden.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schloss Erster Bürgermeister Rudolf Graß um 21:35 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Rudolf Graß
Erster Bürgermeister

Sebastian Dettenkofer
Schriftführung